

Bad Oeynhausener SPD unterstützt die Arbeit der Einrichtung mit 600 Euro und 300 essbaren Ostergrüßen

Geld und Eier für Kinderschutzbund

Von Gabriela Peschke

BAD OEYNHAUSEN (WB). Die SPD in Bad Oeynhausen spendet für den Kinderschutzbund. Am Freitag haben die stellvertretende Bürgermeisterin Henrike Diestelhorst und der Stadtverbandsvorsitzende Gerhard Beckmann 600 Euro und 300 Ostereier überreicht.

Der von den Sozialdemokraten aufgestockte Betrag vom Bürgerempfang Ende Februar geht in voller Höhe an den Kinderschutzbund, zusammen mit rot gefärbten Bio-Eiern von einem Geflügelhof in der Region. „Der Kinderschutzbund leistet eine hervorragende Arbeit für unsere Stadt. Da ist es uns eine große Freude, hier wieder einmal unterstützen zu dürfen“, sagte der SPD-Fraktionsvorsitzende Dr. Olaf Winkelmann.

Im Namen der Organisation dankte Dr. Joachim Meynert, stellvertretender Vorsitzender des Kinderschutzbundes Minden-Bad Oeynhausen. „Mit wöchentlich 150 bis 200 Kindern haben wir in Bad Oeynhausen sehr großen Zulauf. Da freuen wir uns über jede Zuwendung“, betonte er.

Die Ostereier sollen Anfang April zunächst im Rahmen eines Lunchpakets an die Kinder verteilt werden, die an den Ferienspielen auf einem heimischen Erlebnisbauern-

hof teilnehmen, die übrigen werden an die Familien der Kinder ausgegeben.

„Zu uns kommen viele Kinder, die mit uns die erste Mahlzeit des Tages einnehmen“, führte Eva Fürste aus, die als Standortleitung für die Offene Kinder- und Jugendarbeit in Bad Oeynhausen zuständig ist. Dafür werde im örtlichen Lebensmittel-Einzelhandel eingekauft, der den Kinderschutzbund mit einem Monatsbudget von 500 Euro unterstützt. Frisches Brot mit Belag, Obst und Getränke gehörten dabei genauso zum Angebot wie zweimal in der Woche eine warme Mahlzeit.

Joachim Meynert zeigte sich erleichtert, dem wachsenden Zulauf zum offenen Angebot an fünf Tagen pro Woche inzwischen auch mit größeren Räumlichkeiten begegnen zu können. „Hier im Lenné-Karree profitieren wir von der zentralen Lage und der guten Erreichbarkeit“, lobte er.

Die Schwierigkeiten mit dem Heizungsausfall und den defekten Außentüren seien offenbar gelöst, nach Ostern erwarte man wieder einen regulären Betrieb in den Räumlichkeiten. Die Zeit der zwangsweisen Nutzungspause habe man bestmöglich überbrückt, so Eva Fürste. „Die Kinder hatten ein Ersatzprogramm mit vielen Outdoor-Events, das wurde gut angenommen.“



Spendenübergabe von 600 Euro und 300 Ostereiern an den Kinderschutzbund am Freitag im Lenné-Karree (hintere Reihe, von links): Dr. Joachim Meynert (stellvertretender Vorsitzender des Kinderschutzbunds Minden-Bad Oeynhausen), Henrike Diestelhorst (stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Bad Oeynhausen), Gerhard Beckmann (Vorsitzender des SPD-Stadtverbands), sowie (vorn, von links) Dr. Olaf Winkelmann (SPD-Fraktionsvorsitzender) und Eva Fürste (Leiterin der Offenen Kinder- und Jugendarbeit beim Kinderschutzbund in Bad Oeynhausen).

Foto: Gabriela Peschke